



Nachhaltigkeit in der DZ BANK Gruppe

2026



Inhaltsübersicht

1

Allgemeines

2

Umwelt

3

Soziales

4

Governance

5

Weitere Informationen & Kontakt



Nachhaltigkeit bei der DZ BANK Gruppe: Integraler Teil unserer Strategie und unseres genossenschaftlichen Werteverständnisses

UNTERNEHMERISCHE DNA

Alles beginnt mit unserer Überzeugung: Nachhaltigkeit ist seit vielen Jahren Teil unserer unternehmerischen DNA.



STRATEGIE

Diese Haltung haben wir fest in unseren Werten und als strategisches Potenzialfeld in unserer Geschäftsstrategie verankert.



UMSETZUNG

Daraus leitet sich unser ganzheitliches Handeln ab, das wir mit hoher Priorität über alle Geschäftsbereiche hinweg umsetzen.

„Wir sehen es als unsere Verantwortung und bedeutende Geschäftschance, die Transformation der Wirtschaft aktiv zu gestalten.“

Unsere Verpflichtung als Transformationsbegleiter



Klares Bekenntnis zur Unterstützung der Sustainable Development Goals und des Pariser Klimaabkommens



Verankerung von Nachhaltigkeit auf allen Ebenen: von der Konzernstrategie bis zum Produkt



Mitgliedschaft in entscheidenden Initiativen wie der Net-Zero Banking Alliance Germany und Unterzeichner der UN Principles for Responsible Banking

Kernelemente unserer Nachhaltigkeitsstrategie



Umwelt



Soziales



Unternehmensführung

Portfolio

- Transformationsunterstützung
- Sektorspezifische Dekarbonisierungsziele

- Ausschlusskriterien
- Unterzeichner Global Compact & Äquator Prinzipien

- Group Sustainability Committee
- NH-Ambitionen und Kennzahlen

Eigenbetrieb

- Verringerung des CO₂-Fußabdrucks

- Arbeitgeberattraktivität
- Mitarbeitendenentwicklung
- Vielfalt- und Chancengleichheit

- Nachhaltigkeit im Einkauf
- Bankweite NH-Schulungen

Steuerung unserer NH-Strategie mittels konkreter Ziele

Die DZ BANK formuliert für Nachhaltigkeit konkret messbare Ziele

E, S oder G	Gegenstand	Ziel	Ist-Wert 31.12.2025	Zielwert	Zieljahr
Übergreifend	Rating	Aktuelles ISS-ESG- und MSCI-Rating halten	ISS: C+ (Gruppe) MSCI: AA (AG)	halten	dauerhaft
Umwelt (E)	Portfolio (DZ BANK AG)	EE-Finanzierungs-Volumen steigern ¹	9,7 Mrd. €	8,5	2026
	Portfolio ² (DZ BANK Institutgruppe)	Klimaziel Energie	86,20 kg CO ₂ e/MWh	78	2030
		Klimaziel Automobil	0,13 kg CO ₂ e/km	0,11	2030
		Klimaziel Stahl	1,41 kg CO ₂ e/kg	0,92	2030
		Klimaziel Zement	0,64 kg CO ₂ e/kg	0,53	2030
		Klimaziel Luftfahrt	0,10 kg CO ₂ e/pkm	0,076	2030
		Klimaziel Schifffahrt	8,76 gCO ₂ /dwt nm bzw. gt nm	8,44 ³	2030
		Klimaziel Gewerbliche Immobilien	37,25 kg CO ₂ e/m ² a	38,15 26,01	2026 2030
		Klimaziel Private Immobilien	38,72 kg CO ₂ e/m ² a	38,98 27,63	2026 2030
		Klimaziel Chemie	0,21 kg CO ₂ /€	0,2011 0,1907	2027 2030
		Klimaziel Fossile	1,01 MT CO ₂ e	1,59 1,45	2027 2030
	Portfolio (Union Investment)	Anteil nachhaltige an Gesamt Assets under Management	26,0%	26,5%	2026
	Betrieb (DZ BANK Gruppe)	Betriebliche CO ₂ -Emissionen senken ⁴	114.211 t CO ₂ e ⁵	103.404 86.913 60.216 Klimaneutralität	2030 2035 2040 2045
Soziales (S)	Betrieb (DZ BANK AG)	Zufriedenheit der Mitarbeitenden: Organizational Commitment Index	84%	>70%	dauerhaft
Governance (G)	Betrieb	Frauenanteil in Führungsgremien			
		• DZ BANK AG Vorstand • DZ BANK AG Aufsichtsrat • DZ BANK AG alle Ebenen • DZ BANK Gruppe Vorstand	28,6% 30% 25,7% 27%	25% 25% 25% 30%	2026 ⁶ 2026 ⁶ 2030 2030

1. Definition gemäß Risikobericht innerhalb des (Konzern-) Lageberichts der DZ BANK AG und DZ BANK Gruppe 2. Bankbuch exkl. Fonds 3. Im Sektor Schifffahrt werden die Poseidon Principles als Methodik genutzt, die Ziele je Schiffsklasse und -größe vorgeben. Das Alignment wird als relativer Abstand zum Dekarbonisierungsziel je Schiffstyp und -größe gemessen. Das Ziel für Schifffahrt wurde aus Konsistenzgründen als physische Emissionsintensität formuliert 4. Von steuerbaren Emissionsquellen unter Inanspruchnahme von Kompensationsmaßnahmen 5. 2024 (Basisjahr) 6. Gemäß Diversitätsrichtlinie VS und AR der DZ BANK AG gültig bis 31.12.2027

Unser Handeln in ausgewählten Zahlen

Kennzahl 		GJ 2025  DZ BANK Gruppe
 Finanzierte Emissionen	Gesamtemissionen (in t CO ₂ e)	354.694.418
	Emissionen aus On-Balance-Portfolio (in t CO ₂ e)	122.566.326
	Emissionen aus Assets under Management (in t CO ₂ e)	232.128.091
 THG-Emissionen im Betrieb (marktbasiert)	Gesamtemissionen (in t CO ₂ e)	191.332
	Scope 1 Emissionen (in t CO ₂ e)	23.671
	Scope 2 Emissionen (in t CO ₂ e)	9.831
	Scope 3 Emissionen (Kategorien 1-14, exkl. financed emissions) (in t CO ₂ e)	157.830

Unser Handeln in ausgewählten Zahlen

Kennzahl 		GJ 2025  DZ BANK Gruppe
 Mitarbeitendenzahl	Weiblich (Anzahl)	17.470
	Männlich (Anzahl)	21.307
	Divers (Anzahl)	1
	Keine Angabe (Anzahl)	0
 Fremdarbeitskräfte	Fremdarbeitskräfte (Anzahl)	119
 Oberste Führungsebene	Weiblich (Anzahl)	49
	Männlich (Anzahl)	207
 Gesamtvergütungsquote¹	Gesamtvergütung	31,7
 Gender Pay Gap² (in %)	Unbereinigter Gender Pay Gap	21,1 %
	Bereinigter Gender Pay Gap	4,1 %

¹ neue Methode; vgl Nachhaltigkeitsbericht 2025; Kap. 3.2.4 Vergütung, Sozialschutz und Mitbestimmung (S1-16)

² Entspricht der Differenz zwischen Durchschnittseinkommen von weiblichen und männlichen Arbeitnehmern, ausgedrückt als Prozentsatz des durchschnittlichen Lohnniveaus der männlichen Arbeitnehmer.

Unser Handeln in ausgewählten Zahlen

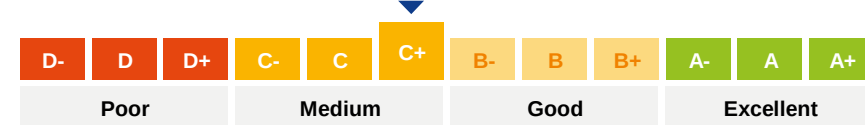
Kennzahl 		GJ 2025  DZ BANK Gruppe
 Compliance-Schulungen	Schulungsabdeckung	97,5 %
	Verurteilungen (Anzahl)	0
 Korruption und Bestechung	Höhe Geldstrafen (€)	0 €
	Finanzielle Zuwendungen Parteien (€)	369 T€
 Politische Willensbildung	Sachzuwendungen Parteien (€)	0 €

Übersicht aktueller Nachhaltigkeitsratings

DZ BANK Gruppe



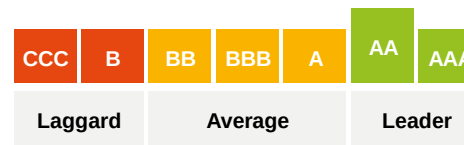
- Ausgezeichnet mit dem **Prime Status** seit 2011
- Bestätigung der Note **C+** im Januar 2026
- **Überdurchschnittliches Engagement** in den Bereichen Umwelt und Soziales



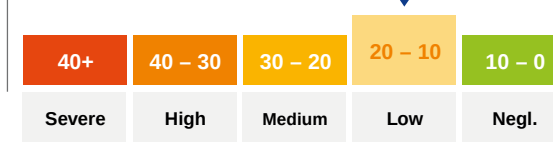
DZ BANK



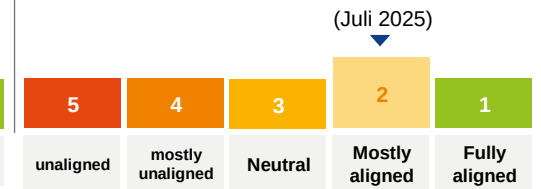
- **Konsistentes AA-Rating** seit 2015 (bestätigt im März 2026)
- Zählt zu den **Leadern** im Umgang mit ESG-Risiken und Chancen (März 2026)



- Vergleichsweise **geringes Corporate-Governance-Risiko**
- **Niedriges Risiko** für finanzielle Auswirkungen von ESG-Faktoren (August 2025)



- "Instrument": 2
- "Framework": 2



Nachhaltigkeitsengagement der DZ BANK über Mitgliedschaften und Initiativen

Auszug relevanter Mitgliedschaften und Initiativen in die sich die DZ BANK einbringt:



Net Zero Banking
Alliance Germany



PRINCIPLES FOR
RESPONSIBLE
BANKING



Inhaltsübersicht

1

Allgemeines

2

Umwelt

3

Soziales

4

Governance

5

Weitere Informationen & Kontakt



Rahmenwerk zur Integration von Klima- und Umweltrisiken

Die DZ BANK Gruppe hat sich mit dem **Positionspapier Klima und Umwelt** ein Rahmenwerk gesetzt, welches die Integration von Klima- und Umweltaspekten in betriebliche und geschäftsportfoliospezifische Aktivitäten der einzelnen Gruppenunternehmen adressiert.

Kerngeschäft

Die DZ BANK Gruppe möchte die Aufgabe der Transformation hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft optimal umsetzen, auch um die Zukunftsfähigkeit der Gruppe zu sichern und wirtschaftlich ertragreich zu bleiben.

Betrieb

Klimaneutralität des eigenen Betriebs bis spätestens 2045 als Mindestziel durch Energieeffizienzmaßnahmen und Sensibilisierung der Mitarbeitenden für Nachhaltigkeitsthemen im Geschäftsbetrieb.

Produkte, Dienstleistungen und Lösungen

Die DZ BANK Gruppe verfügt über ein umfangreiches Allfinanzangebot und vereint damit unterschiedliche Geschäftsmodelle in einem Konzern.

Bank

- zahlreiche Finanzprodukte, die ökologische, soziale und ethische Kriterien berücksichtigen und Transformationsbemühungen von Unternehmen im Hinblick auf Nachhaltigkeit unterstützen.
- übergreifend Transformationsunterstützung Nachhaltigkeitsberatungsleistungen (ESG Advisory, Sustainable Finance Advisory)
- ESG-Scoring und Datentools

Asset Management

- ESG-Integration in den Investmentprozessen
- regelmäßige Dialoge mit Unternehmen zu relevanten ESG-Themen und Risiken im Rahmen der Investor-Funktion
- Proxy Voting als Einflussnahme auf die Unternehmensführung und Geschäftspolitik von Aktiengesellschaften

Versicherung

- Fondsgebundene Rentenversicherungen
- E-Mobility-Versicherungslösungen
- Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung
- Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien



Das NH-Produktrahmenwerk gibt einen definitorischen und prozessualen Rahmen für den Vertrieb von NH-Produkten



Als NH-Produkt gelten Geschäfte, die

- Nachhaltigkeits-Ziele verfolgen oder incentivieren
- und
- in Anlehnung an externe NH-Produktstandards oder gesetzliche Produktstandards ausgestaltet sind
- und
- diese Aspekte vertraglich festhalten

Scope des NH-PRWs: Betrachtung von sechs Produkttypen

Kreditgeschäft insb.

Green/ Social Loans
Sustainability Loans
ESG Linked Loans
inkl. SSD

Fördermittel

Aus bestimmten
Förderprogrammen
Durchleit- und
Eigengeschäft

ESG-Strukturierung im Primärmarkt

DCM, ECM, Synd.
Kredite
Green/ Social/
Sustainable/ ESG
Linked Bonds/ Loans

ESG-Derivate

Absicherungs-
geschäfte für
Kunden (Zins/ Fix)
ESG Linked

Eigene NH-Bonds (a) insb.

Green Bonds
künftig ggf. auch
Social Bonds

Anlage Produkte ^(a)

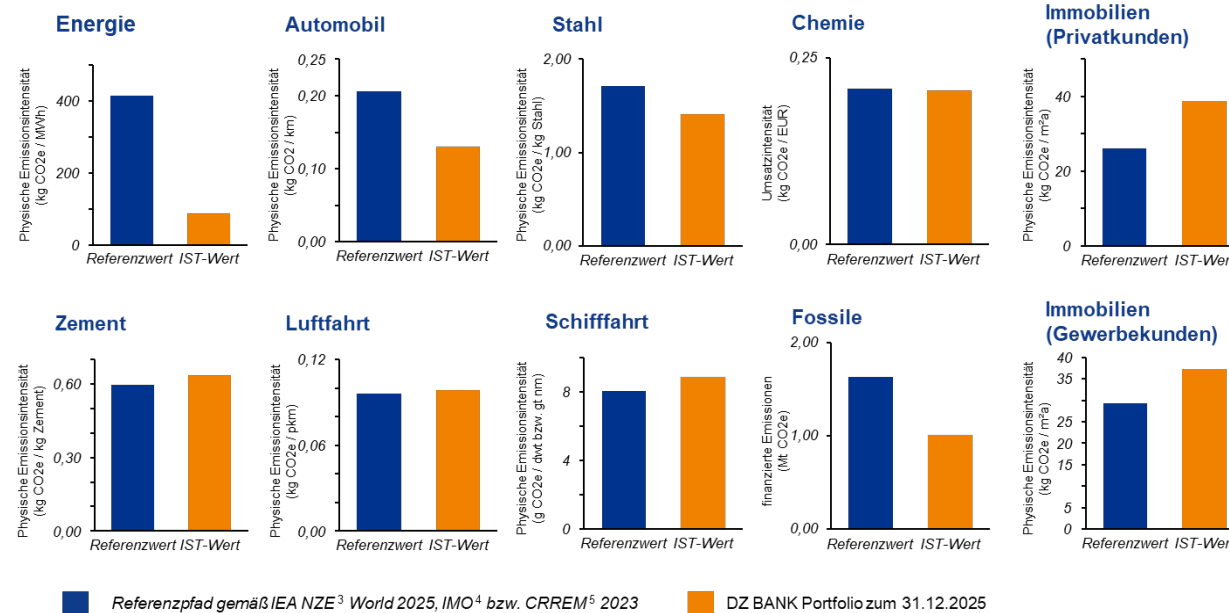
Plain Vanilla
Anleihen
Zertifikate^(a)
Jeweils mit MiFID
ESG-Einstufung

(a) Zum Zwecke der Transparenz wurden diese Produkttypen aufgenommen. Hierfür existieren bereits eigenständige Rahmenwerke (inkl. Prozesse), welche durch das NH-PRW nicht angepasst wurden.

Herzstück unserer Strategie: Die Dekarbonisierung des Geschäftsportfolios

Der größte Hebel zur Mitgestaltung der Transformation liegt in unserem Geschäftsportfolio. Wir verfolgen den Anspruch, sowohl wirtschaftliche als auch gesellschaftliche Ziele in Einklang mit ökologischen Zielen zu bringen und hierdurch die Transformation der Realwirtschaft zu unterstützen. Hierfür haben wir sogenannte Sektorziele zur Dekarbonisierung besonders CO₂-intensiver Sektoren definiert.

Klimazielsetzung nach Sektoren:



Zielsetzung der DZ BANK AG:
Ziel der DZ BANK ist es, das Finanzierungs-Portfolio¹ mit dem 1,5-Grad-Ziel und dem Leitbild „Net-Zero Zukunft“ in Einklang zu bringen. Die DZ BANK begleitet dabei ihre Kunden aktiv bei ihrer Transformation.

Methodik:
Die DZ BANK AG orientiert sich an der PACTA²-Methodik und verwendet die Net-Zero 2050 Klimapfade der International Energy Agency (IEA³) bzw. der IMO⁴ für Schifffahrt und CRREM⁵ für Immobilien.

Veröffentlichung:
Die Dekarbonisierungsziele werden im Konzernlagebericht (Geschäftsbericht DZ BANK Gruppe 2025), Kapitel VII Nachhaltigkeitsbericht, veröffentlicht.

Energie = Erzeugung Scope 1; Automobil = OEMs Scope 3; Stahl = Produktion Scope 1-2; Chemie = Grund- und Spezialchemikalien, Pharma Scope 1; Zement = Produktion Scope 1-2; Luftfahrt = Fluggesellschaften Scope 1; Schifffahrt = Schiffsbesitzer und -betreiber Scope 1; Fossile = Öl & Gas Extraktion & Förderung Scope 3; Immobilien = Eigentümer Scope 1-2;

1. Grundlage für die relevanten Geschäftspartner in den Fokusssektoren sind Finanzierungen im Bankbuch (Unternehmens- und Projektfinanzierungen). Dabei werden alle bilanzrelevanten Geschäfte mit Finanzierungscharakter betrachtet, z.B. Kredite mit in Anspruch genommenen Zahlungen bzw. Anleihen; 2. Paris Agreement Capital Transition Assessment; 3. IEA = International Energy Agency; NZE = Net Zero Emissions; 4. International Maritime Organization; 5. Carbon Risk Real Estate Monitor

Vom Ziel zum messbaren Pfad: Unsere Sektor-Dekarbonisierungsziele

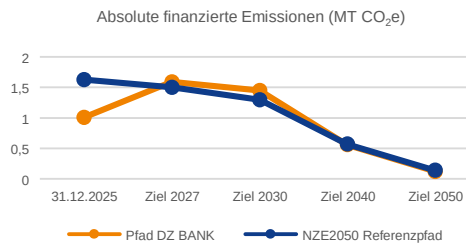
- + 1,5-Grad-Ausrichtung:** Wir steuern unser Kreditportfolio aktiv, um bis 2050 Netto-Null-Emissionen im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen zu erreichen.
- + Wissenschaftsbasiert:** Unsere Pfade basieren auf anerkannten Standards (IEA NZE2050, PACTA, CRREM) für 9 CO₂-intensive Fokussektoren.
- + Transparente Steuerung:** Wir messen und berichten regelmäßig über unsere Fortschritte und passen unsere Strategie bei Bedarf an.
- + Umfassender Ansatz:** Wir steuern die Dekarbonisierung in neun Fokussektoren: Automobil, Chemie, Energie, Fossile, Immobilien (Gewerbe & privat), Luftfahrt, Schifffahrt, Stahl und Zement

Auszug unserer Sektorpfade zur Dekarbonisierung



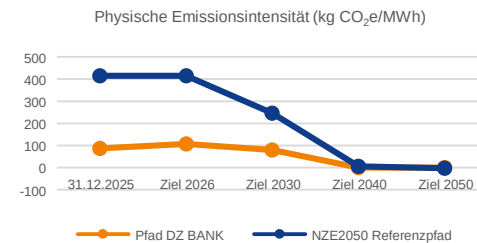
Fossile Energieträger

Bereits ~23% Reduktion
seit Mitte 2024 erreicht.

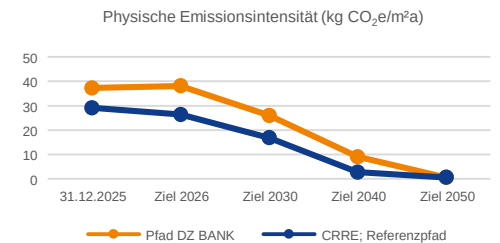


Energie

Unser Energie-Portfolio ist
bereits heute ~60% weniger
CO₂-intensiv als der globale
Referenzpfad für 2030.



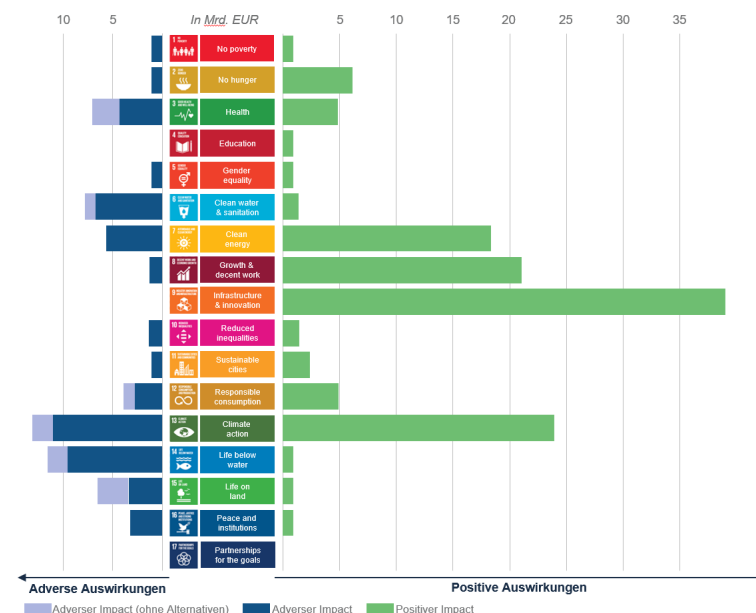
Immobilien (Gewerbe)





Nachhaltigkeits-Impact: Unsere Kreditportfolio zahlt auf die SDGs ein

Beiträge des Portfolios zu den 17 UN-SDGs:



Beiträge des Portfolios zu den 17 UN-SDGs:

Seit dem Berichtsjahr 2023 wird die SDG-Klassifizierung des betrachteten Portfolios **vollständig** in einem von der DZ BANK entwickelten **Software-Tool** durchgeführt.

Die Analyse wurde zum Stichtag 30. September 2025 erneut für das Bestandsvolumen des betrachteten Klassifizierungsportfolios^(a) in Höhe von 99,1 Mrd. € (Q4 2024: 95,2 Mrd. €) durchgeführt. – **63%** wirken bereits **positiv** auf mind. ein SDG, **23%** mit **adverser** Wirkung und ca. **27%** sind **neutral**.

Die **größten positiven NH-Impacts** gibt es in Bezug auf **Klima, Infrastruktur & Innovation und Wirtschaftswachstum** - die positiven Impacts werden u. a. getrieben durch Finanzierungen von erneuerbaren Energien, dem Handel und Elektrizität.

Die Analyse des Kreditportfolios hat auch **neutrale und adverse Nachhaltigkeitsimpacts** aufgezeigt. Die DZ BANK analysiert diese Wirkungen und leitet daraus Maßnahmen ab, insbesondere sollen die **Transformationsprozesse der Kunden in Richtung einer Vermeidung von negativen Impacts** aktiv begleitet werden.

a. Firmenkunden-Kreditgeschäft / Bestehend aus den Betreuungseinheiten „Firmenkunden“ und „Strukturierte Finanzierung“



Verantwortung in der Kreditvergabe: Die vier Elemente der Nachhaltigkeitsprüfung

ESG-Instrumente im Kreditprozess adressieren die Reputations- und die Kreditrisikosicht:

Nachhaltigkeit ist für uns ein integraler Bestandteil des Risikomanagements. Wir haben robuste Prozesse implementiert, um ESG-Risiken – insbesondere Klimarisiken, die als Treiber klassischer Risikoarten (Kredit-, Markt-, operationelles Risiko) definiert sind – systematisch zu identifizieren, zu bewerten und zu steuern.

Die Prüfung der **vier zentralen Elemente der Nachhaltigkeitsprüfung** ((i) Ausschlusskriterien und Sektorgrundsätze, (ii) ESG-Checkliste RepRisk DZ BANK, (iii) ESG-Kreditrisiko-Score, (iv) Gesamtbeurteilung der Nachhaltigkeitsrisiken im ESG-Votum) für Finanzierungsanfragen erfolgt bei der DZ BANK über ein **unternehmensweit einheitliches Verfahren**.



¹ Definierte Kreditnehmer und Produkte sind von Nachhaltigkeitsprüfung ausgeschlossen (zum Beispiel Genossenschaftsbanken, DZ BANK Konzerngesellschaften, kleinteiliges, risikofreies Geschäft, Handelsbuchgeschäft)



Verantwortung in der Kreditvergabe: Ausschlusskriterien und Sektorgrundsätze

In der DZ BANK Gruppe gelten übergreifende Ausschlusskriterien. In der DZ BANK AG sind zusätzlich Sektorgrundsätze für unter Nachhaltigkeitsaspekten besonders vulnerable Branchen definiert.

Ausschlusskriterien

-  Wertschöpfungskette für thermische Kohle
-  Öl-/Gas-Förderung
-  Atomenergie
-  Kontroverse Waffen
-  Waffen von / für Nicht-NATO / EWR / EFTA-Länder
-  Signifikante Umweltgefahren
-  Abholzung
-  Pornographie oder vergleichbare Branche
-  Kontroverses Glücksspiel
-  Menschen-/Arbeitsrechtsverletzungen
-  Handel mit bedrohten Tier- und Pflanzenarten
-  Handel mit Konfliktmaterialien (insb. Rohstoffe)

Sektorgrundsätze

- Staudämme** Aufstellung, inwieweit die Empfehlungen der Weltstaudamm-kommission (WCD) berücksichtigt werden
- Rohstoff-industrie** Einhaltung internationaler Konventionen wie den Standards der International Labour Organisation (ILO) Einhaltung oder Bezugnahme auf optimale Produktionsverfahren wie bspw. solche, die die Verschmutzung der Umwelt durch den Förderprozess der Rohstoffe minimieren oder die Nutzung toxischer Substanzen ausschließen
- Forstwirtschaft** Anwendung der revidierten Fassung der Weltbank-Standards (WN OP 4.36, 2013) für sämtliche Bereiche der Forstwirtschaft (Walдарbeiten, Holzgewinnung, Abholzung, Forstbetrieb)
- Fischerei- & Maritime Industrie** Marine Stewardship Council (MSC) Zertifizierungen der anerkannt gleichwertige Standards (Fischerei) bzw. Einhaltung IMO-Regularien sowie Nachweis der Bau-/ Betriebs- und Wartungsqualität (maritime Industrie)
- Palmöl** Mitgliedschaft im Round Table for Sustainable Palm Oil (RSPO) oder einer gleichwertigen Organisation; Vorlage einer „The No-deforestation, No-peat and No-exploitation“- (NDPE)-Policy; Bis 2030 für das vollständige Palmölvolumen vollständige Rückverfolgung bis zu den Ursprungsplantagen und vollständige RSPO-Zertifizierung
- Landwirtschaft** Einhaltung Prinzipien des Free Prior and Informed Consent (FPIC); Einhaltung Vorgaben des nat. Düngerechtes, Pflanzenschutzgesetz und der Anwendungsverordnung, sowie der Tierschutz-Nutztier-Haltungsverordnung; Reduktion Wasserverbrauch; Begleitung vorrangig solcher Landwirtschaftsbetriebe, die nach der europ. gemeinsamen Agrarpolitik wirtschaften und Grundsatz der Kreislaufwirtschaft verfolgen



Nachhaltigkeit am Kapitalmarkt: Unsere Green Bond Erfolgsbilanz seit 2018

Die DZ BANK gehört zu den **führenden europäischen Konsortialbanken** im Marktsegment für Sustainable Bonds und emittiert seit 2018 **eigene Green Bonds**, die anhand der Prinzipien der International Capital Market Association (ICMA) strukturiert werden.

Für den **grünen Asset Pool** wählen wir gezielt Projekte aus, bei denen Nachhaltigkeit gemäß internationalen Standards eindeutig definiert ist. Die **Green Evaluations** wurden von S&P Global Ratings mit einer sehr hohen Umweltbewertung ausgestellt.

Im Rahmen **regelmäßigen Berichterstattung** schaffen wir Transparenz über die unterstützten Projekte und deren positive Umweltauswirkungen.

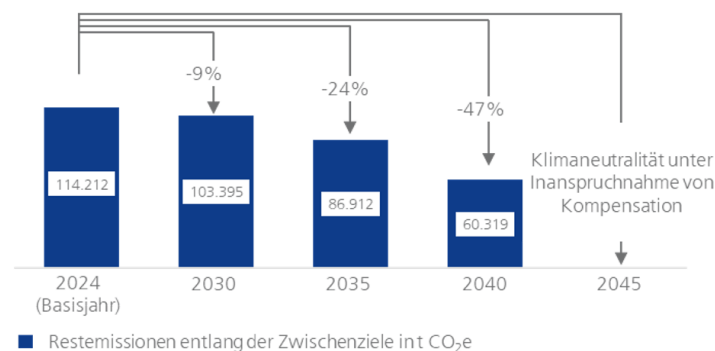
	Green Bond 2018	Green Bond 2020	Green Bond 2021	Green Bond 2025
Format	Senior Preferred Anleihe	Senior Non-Preferred Anleihe	Senior Non-Preferred Anleihe	Senior Non-Preferred Anleihe
Emissionsvolumen	EUR 250 Mio.	EUR 250 Mio.	EUR 300 Mio.	EUR 300 Mio.
Stückelung	EUR 100.000	EUR 100.000	EUR 100.000	EUR 100.000
Valuta	02.10.2018	08.12.2020	17.11.2021	27.11.2025
Kupon	0,5% p.a.	0,05% p.a.	0,40% p.a.	3,129% p.a.
Laufzeit	5 Jahre	7 Jahre	7 Jahre	6 Jahre
Green Evaluation	E1/85 (S&P)	E1/87 (S&P)	n.a.	n.a.
Green Transaction Evaluation / Framework Alignment Opinion	n.a.	n.a.	Umweltbewertung 86/100 Punkte, starke Einschätzung zu Governance/Reporting (S&P)	S&P Global Ratings: Dark Green (Shades of Green Methodology)
Mittelverwendung	Fokus auf Onshore Windenergie in Deutschland	Primärer Fokus auf Onshore Windenergie in den USA und Kanada	Primärer Fokus auf Offshore-Windenergie in Europa	Fokus auf Onshore Windenergie in Deutschland
Börse	Luxemburg (Green Exchange LGX) und Frankfurt	Luxemburg (Green Exchange LGX) und Frankfurt	Luxemburg (Green Exchange LGX) und Frankfurt	Luxemburg (Green Exchange LGX) und Frankfurt



Klimawandel im Geschäftsbetrieb: Dekarbonisierung unseres Geschäftsbetriebes

Seit 2014 arbeitet die DZ BANK Gruppe im Kompetenzcenter Umwelt (KCU) daran, ihren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Ziel ist es, in steuerbaren Emissionsquellen bis im Jahr 2045 unter Inanspruchnahme von Kompensationsmaßnahmen Klimaneutralität zu erreichen.

Klimazielpfad zur Dekarbonisierung des Geschäftsbetriebs der DZ BANK Gruppe:



Während die Zwischenziele für 2030, 2035 und 2040 geringere Reduktionsraten als der sektorübergreifende SBTi-Emissionspfad aufweisen, konvergiert der Klimazielpfad der DZ BANK Gruppe unter Inanspruchnahme von Kompensationsmaßnahmen bis 2045 gegen den wissenschaftlichen Referenzpfad.

Dekarbonisierungshebel der DZ BANK Gruppe:



Aktive Dekarbonisierungshebel:

Dezentrale Maßnahmen in den Gruppenunternehmen zur aktiven Emissionsreduktion und -vermeidung in den Bereichen Energie- und Wärmenutzung, Anlagentechnik, Abfall, Wasser, Papier, Dienstreisen, Fuhrpark, Berufspendlerinnen und -pendler sowie Flächenoptimierung



Passive Dekarbonisierungshebel:

Erwartete Emissionsreduktionen durch allgemein fortschreitende Dekarbonisierung und Verbesserung der Emissionseffizienz der deutschen Wirtschaft und Gesellschaft bis 2045



Klimawandel im Geschäftsbetrieb: Umweltmanagement zur Emissionsminderung

Auszug aus den Maßnahmen zur Emissionsminderung im Geschäftsbetrieb:



Mobilität

- Klimafreundliche Mobilität bei der Mitarbeitendenanreise z. B. durch Fahrkostenzuschüsse für Mitarbeiter, die ÖPNV/DB nutzen
- Klimafreundliche Mobilität bei Dienstreisen z. B. durch Einführung einer Entscheidungshilfe für Mitarbeiter und Reduzierung der Notwendigkeit durch den verstärkten Einsatz digitaler Methoden
- Klimafreundliche Mobilität im Fuhrpark z. B. durch CO2-Grenzen für Neufahrzeuge in Carpoolies und Nutzung von E-Fahrzeugen



Energie

- Reduktion des Wärme-/Kälteenergieverbrauchs z. B. durch energetische Sanierungen von Gebäuden (Fenster, Fassaden, Jalousien, etc.)
- Versorgung der Standorte mit umweltfreundlicher Fernwärme und Ökostrom aus erneuerbaren Energien



Material

- Reduktion der eingesetzten Materialien z. B. den Papierverbrauch durch die Einführung elektronischer Dokumenten-Managementsysteme



Abfall

- Weiterentwicklung des Abfallmanagements z. B. durch eine Vereinheitlichung der Abfallwirtschaft zur Erleichterung des Recyclings von Wertstoffen



Inhaltsübersicht

1

Allgemeines

2

Umwelt

3

Soziales

4

Governance

5

Weitere Informationen & Kontakt

Verantwortungsvolle Arbeitgeber: Soziale Nachhaltigkeit in der DZ BANK Gruppe

Kernelemente Soziales im Eigenbetrieb und ausgewählte Maßnahmen



Arbeitgeberattraktivität

- Sicherung und Entwicklung der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmende: z. B. mit fairer Vergütung, flexiblen Arbeitszeitmodellen und mobilem Arbeiten sowie zeitgemäßen Sozialleistungen
- Employer-Branding-Strategie zur Mitarbeitenden-Bindung und Sicherung der Zukunftsfähigkeit



Mitarbeitendenentwicklung

- Erhaltung, Anpassung und Erweiterung der Qualifikation von Mitarbeitenden an Arbeitsumfelder (z. B. KI)
- Individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen sowie spezielle Potenzialförderprogramme
- Sicherung, Unterstützung und Entwicklung beruflicher Perspektiven der Mitarbeitenden nach beruflichen Pausen (z. B. Elternzeit oder Ehrenamt)



Vielfalt und Chancengleichheit

- Unterstützung von Vielfalt und Chancengleichheit (Charta der Vielfalt, Richtlinien zu Diversity)
- Integratives Arbeitsumfeld (Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben, Inklusionsvereinbarung)
- Förderung eines vorurteilsfreien Arbeitsumfeldes durch sichtbare interne Netzwerke und Communities



Richtlinien wie der Verhaltenskodex, die gruppenweite Leitlinie Menschenrechte sowie Betriebsvereinbarungen regeln faire Arbeitsbedingungen, Chancengleichheit, Gesundheitsmanagement und Datenschutz

Unser sozialer Rahmen: Gehalt, Vorsorge & Sicherheit

Die DZ BANK Gruppe bietet ein faires und gesundes Arbeitsumfeld durch...

- die Gewährung von **Vereinigungsfreiheit** und die Einhaltung der **Arbeitnehmendenrechte**
- die Einhaltung der **ILO-Kernarbeitsnormen, nationale Gesetzgebung** sowie **Betriebsverfassungsgesetz (Deutschland)**
- die Vertretung der Arbeitnehmendenrechte durch eine unabhängige **Mitbestimmung und Betriebsvereinbarungen (Deutschland)**



- **Sozialschutz bei wesentlichen Lebensereignissen** wie Krankheit, Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfällen, Erwerbsunfähigkeit, Elternurlaub, Ruhestand oder im Falle einer Behinderung
- **zusätzliche unternehmensspezifische Leistungen** (Sozialleistungen): Gruppenunfallversicherung und betriebliche Altersversorgung



- **faire und leistungsgerechte Vergütung:** gruppenweite **Vergütungsstrategie** sowie **Tarifverträge**
- **Zusatzleistungen** (Jubiläumsszahlungen oder Fahrtkostenzuschüsse)
- regelmäßige **interne Analysen zu Vergütung** und Erfüllung des **Entgelttransparenzgesetzes (EntgTranspG)**



- **Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit** am Arbeitsplatz
- **Schulungen zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben** und Unterstützung eines positiven Arbeitsumfelds
- **Präventive Gesundheitsangebote** zur Gesundheitserhaltung sowie Minimierung negativer Auswirkungen



Dynamisches, inklusives und fortschrittliches Arbeitsumfeld in der DZ BANK AG

Die HR-Strategie sorgt für Top-Platzierungen in relevanten Rankings:

Kulturwandel übergreifend stärken:

Dezernats-, Führungsdialoge sowie spezielle Weiterbildungs- und Entwicklungsprogramme wie Fit4Leadership und Verzahnung zu Bankprojekten wie Generative AI und Mission Alpha International im Thema Change

Vielfalt und Chancengleichheit voranbringen:

Etablierung eines **Vielfalts-Office** inkl. formaler Struktur und Board; Unterstützung von **internen Netzwerken** und deren Angebote zum Austausch; Teilnahme am **CSD** in Frankfurt; **gemeinsame Angebote im Vielfaltsmonat Mai** mit Unternehmen aus der **GFG**: „Vielfalt leben – gemeinsam stark im Verbund“

Mitarbeitendenentwicklung fördern:

Weiterbildung zur Sicherung der **Wettbewerbsfähigkeit und Innovationsförderung**; Anpassung an sich ändernde Arbeitsumfelder, z. B. gezielte Etablierung von **KI-Programmen**; spezielle Potenzialförderprogramme



Bei Einführung der Strategie „Verbund First 4.0“ wurde das Umsetzungspaket „Unternehmenskultur“ bankweit zur Förderung von Kultur- und Leistungsfähigkeit etabliert. Daraus werden kontinuierlich Maßnahmen definiert und umgesetzt, die zur Mitarbeiterbindung aller Altersgruppen dienen und wichtige Aspekte der sozialen Nachhaltigkeit sind.



Klares Bekenntnis zu Vielfalt und Inklusion

Die DZ BANK hat den Rahmen geschaffen für...



...die **Unterzeichnung der Charta der Vielfalt** in 2011 und der damit einhergehenden Verpflichtung zur Förderung von Vielfalt

Letter of Intent



...die **Unterzeichnung des Letter of Intent** der DZ BANK Gruppe in 2012 zur aktiven Förderung von Frauen im Unternehmensalltag



...die Kooperation mit **Prout@Work** zur strategischen Beratung der QCF, um für die Themen Queerness und Coming Out am Arbeitsplatz zu sensibilisieren



...die **Diversitätsrichtlinie für Mitarbeitende** als Zeichen der Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden

» Rund 800 Mitarbeitende engagieren sich in der DZ BANK für Themen der Vielfalt in verschiedenen Netzwerken:



...die **Queere Community & Friends (QCF)**, die seit 2023 ein sichtbares Angebot für queere Menschen schafft und dafür einsteht, dass alle Mitarbeitenden so angenommen werden, wie sie sind



...**KaleiDoZscope** dem interkulturellen Netzwerk rund um die ethnische, kulturelle und religiöse Vielfalt, das sich seit 2024 engagiert



...den **Code of Conduct** mit welchem sich das bereits 2011 gegründete **Frauennetzwerk „Das NetZ“** für mehr Frauen in Fach- und Führungspositionen einsetzt



...die **Arbeitsgruppe Vielfalt** aus diversen Mitarbeitenden, die der Überzeugung sind, dass Vielfalt ein wesentlicher Bestandteil einer erfolgreichen Unternehmenskultur ist, ist seit 2021 aktiv



...**D(i)Z-Ability** setzt sich seit Ende 2025 dafür ein, Mitarbeitende mit Handicap im Arbeitsalltag sichtbar zu machen und zu stärken



...**DZ:mind** macht seit 2026 Neurodiversität selbstverständlich – in Zusammenarbeit, Führung und Kultur: Echte Vielfalt bedeutet auch, unterschiedlich zu denken



Menschenrechtliche Sorgfaltspflichten

Die DZ BANK sichert die Einhaltung der Menschenrechte durch:

... die **Unterzeichnung des UN Global Compacts** und der damit einhergehenden Verpflichtung zum Schutz der internationalen Menschenrechte.



... den **Verhaltenskodex der DZ BANK Gruppe**, mit dem sich die Gruppenunternehmen zu Demokratie, Toleranz, Chancengleichheit und Menschenrechten bekennt.



... die Leitlinie **Menschenrechte der DZ BANK Gruppe** konkretisiert die im Verhaltenskodex aufgeführten Inhalte zum Thema Menschenrechte.



...die **Verankerung in die Geschäftstätigkeiten der Gruppenunternehmen**, bspw. in den Einkaufsprozessen der DZ BANK Gruppe oder im Kreditvergabeprozess der DZ BANK.



Beispielhafte Berücksichtigung der Menschenrechte anhand des Kreditvergabeprozesses

- Systematische Prüfung relevanter Nachhaltigkeitsaspekte im Rahmen des Kreditprüfungsprozesses.
- Beurteilung von Einflussfaktoren im Hinblick auf soziale, ethische und ökologische Risiken.
- Ausschluss der Finanzierung von Unternehmen, die gegen international anerkannte Menschen- und Arbeitsrechte verstoßen.
- Spezielle Schulung aller mit Finanzierungsanfragen betrauten Mitarbeitenden.

Verantwortung und Wirkung: Unser Engagement für Bildung und Gesellschaft

Gesellschaftliches Engagement:



DZ BANK Stiftung

Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Bank- und Finanzwirtschaft, des Genossenschaftswesens, von Erziehung und Bildung sowie des demokratischen Staatswesens.



Deutschlandstipendien

Förderung von begabten und leistungsstarken Stipendiaten in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Informatik oder Rechtswissenschaften sowie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt.



Senckenberg Museum Frankfurt

Förderung über die DZ BANK Stiftung, bspw. in Form von Museumserweiterungen und Ausstellungsprojekten im Sinne der (Bio-)Diversität und Nachhaltigkeit.



Stiftung aktive Bürgerschaft

Kompetenzzentrum für Bürgerengagement der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. Unterstützung bürgerschaftlichen Engagements und gemeinnütziger Organisationen.

Kulturelles Engagement:

DZ BANK KUNSTSTIFTUNG

KIT

KIT – Kunst im Tunnel

ALTE OPER
FRANKFURT

STÄDEL
MUSEUM

KUNSTAKADEMIE
MÜNSTER
HOCHSCHULE FÜR BILDENDE KUNSTE
UNIVERSITY OF FINE ARTS MÜNSTER

} Oper Frankfurt



Kunst akademie Düsseldorf



Rheingau
Musik
Festival

Die DZ BANK ist nicht nur über die Kunststiftung der DZ BANK vielfältig engagiert. Neben den über die Kunststiftung bestehenden Förderstipendien und geförderten Ausstellungen sowie einer über 10.000 Werke umfassenden eigenen Kunstsammlung bestehen u.a. eine über lange Jahre etablierte Partnerschaft mit dem Frankfurter Städel Museum und Kooperationen mit der Frankfurter Oper, der Alten Oper oder das langjährige Engagement beim Rheingau Musik Festival.



Inhaltsübersicht

1

Allgemeines

2

Umwelt

3

Soziales

4

Governance

5

Weitere Informationen & Kontakt

Von der Strategie zur Umsetzung: Unsere ESG-Governance-Struktur

Klare Verantwortlichkeiten gewährleisten eine effektive Steuerung:

Das auf Vorstandsebene angesiedelte Group Sustainability Committee (GSC) befasst sich mit der Steuerung und Umsetzung von Nachhaltigkeit in der DZ BANK Gruppe. Als operatives Gremium, das als Plattform für den gruppenweiten Austausch über nachhaltigkeitsbezogene Entwicklungen und Aktivitäten dient, ist der Nachhaltigkeits-Koordinationskreis (NH-KoKreis), zu dem die Nachhaltigkeitsbeauftragten der Steuerungseinheiten gehören, dem GSC unterstellt. Das GSC berichtet regelmäßig an den Konzern-Koordinationskreis als das oberste Steuerungs- und Koordinationsgremium der DZ BANK Gruppe.



GSC – zentrales Gremium zur Steuerung der Nachhaltigkeitsthemen in der DZ BANK Gruppe

- Das Gremium, dem die Nachhaltigkeitsbeauftragten der DZ BANK Gruppe angehören, befasst sich mit der Umsetzung von **Nachhaltigkeit in der DZ BANK Gruppe** und ist das zentrale Steuerungsgremium in der DZ BANK Gruppe.
- Um den Austausch zum Thema Nachhaltigkeit in der DZ BANK Gruppe zu intensivieren, wurde bereits **2014 das Group Corporate Responsibility Committee (CRC)** ins Leben gerufen.
- Im Geschäftsjahr 2020 wurde beschlossen, das Group CRC zu einem Gremium mit **Vorstandsbeteiligung** weiterzuentwickeln. Im Jahr 2023 wurde das Group Corporate Responsibility Committee in **Group Sustainability Committee (GSC)** umbenannt.

Struktur



Teilnehmer: unter anderem Vorstandsmitglieder von Gruppenunternehmen der DZ BANK Gruppe



Treffen der Gremienmitglieder i.d.R. vierteljährlich

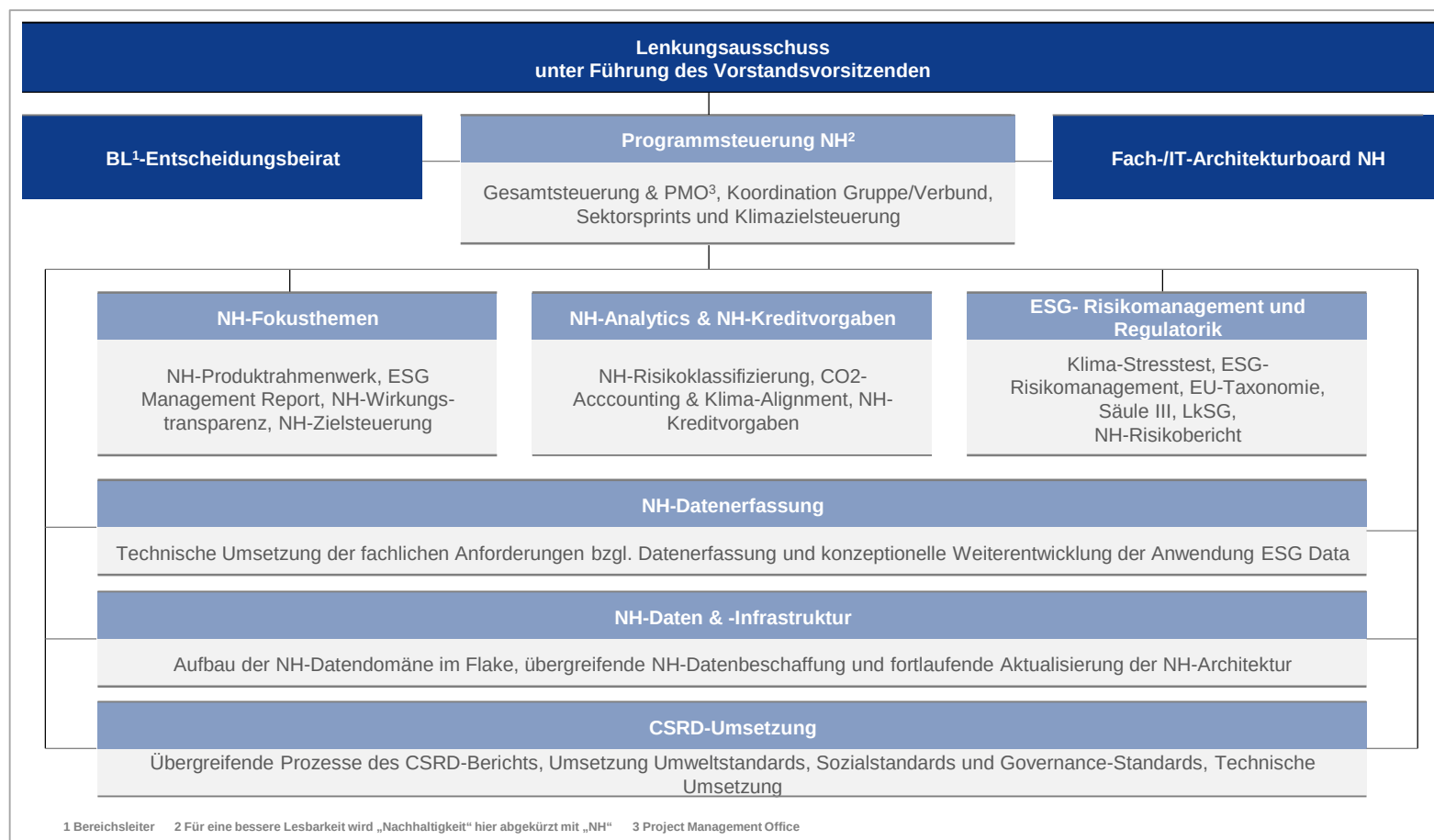


Die organisatorische Betreuung obliegt der DZ BANK AG

Aufgaben

- „Impulsgeber“ für die DZ BANK Gruppe
- Überwachung und Kommunikation von Zielerreichung der Schwerpunktthemen
- Schwerpunktthemen werden nach aktuellen Handlungsfeldern der Gruppenunternehmen, Stakeholder Feedback und politischen und regulatorischen Entwicklungen ausgewählt und sind u. a. gruppenweite Mindeststandards, Reguläres Monitoring /Screening, Proaktive Gestaltung beim Klimaschutz
- Das GSC berichtet regelmäßig an den Konzern-Koordinationskreis als das oberste Steuerungs- und Koordinationsgremium der DZ BANK Gruppe

Übersicht Gesamtprogramm „Weiterentwicklung Nachhaltigkeit“



Compliance als wesentliche Grundlage einer verantwortungsvollen Unternehmensführung

Aufgabengebiet:

Unternehmens-Compliance

Geldwäsche- und Betrugsprävention

Kapitalmarkt Compliance

Datenschutz

Funktion:

- Implementierung und Kontrolle wirksamer Verfahren zur Einhaltung der für das Institut wesentlichen rechtlichen Regelungen und Vorgaben.
- Identifikation, Management und Minderung von Compliance-Risiken zum Schutz vor rechtlichen Verstößen. Richtlinien und Standards wie beispielsweise die Group Governance Policy und der Verhaltenskodex mindern entsprechende Risiken.
- Entwicklung und Durchführung von Schutzmaßnahmen (bspw. Whistleblowing-, Compliance-, oder Geldwäsche-Hotline).
- Durchführung verpflichtender Schulungen zu den Themen Compliance, Abwehr von Geldwäsche- und Terrorismusfinanzierung, Finanzsanktionen und Embargos, Betrugsprävention, Datenschutz-Grundverordnung, Informationssicherheit und Verhinderung von Marktmanipulationen.
- Durchführung von Überwachungshandlungen zu aufgestellten Grundsätzen und Verfahren zu Wertpapierdienstleistungen sowie Vermittlung des Bewusstseins für Compliance-Risiken bei betreffenden Mitarbeitenden.
- Überwachung und Bewertung von Grundsätzen und eingerichteten Verfahren sowie von Maßnahmen zur Behebung von Defiziten und Abwicklung von Beschwerden.
- Einhaltung des Datenschutzes und Kontakt für Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeitende als zentrale Meldestelle bei Datenschutzvorfällen.
- Risikoorientierte Überwachung der Einhaltung entsprechend definierter Kontrollen sowie Durchführung verpflichtender und wiederkehrender Schulung aller Mitarbeitenden.

Lieferanten der DZ BANK Gruppe müssen diverse Nachhaltigkeitsaspekte erfüllen

Zentrale Werkzeuge¹ zur Realisierung von Nachhaltigkeit im Einkauf

- 1 Nachhaltigkeitsanforderungen der DZ BANK Gruppe
- 2 Ecovadis als einheitliches Auswertungstool der DZ BANK Gruppe
- 3 Lieferantengespräche inkl. relevanter Dokumente
- 4 Fragebogen für Lieferanten der DZ BANK Gruppe

Leitlinie Nachhaltigkeit im Einkauf

Die Unternehmen der DZ BANK Gruppe definieren hiermit ihre Erwartungen an alle Geschäftspartner. Als Grundlage dienen internationale und nationale Standards wie die Prinzipien des UN Global Compact, die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und der BME-Code of Conduct. Ferner tragen die Nachhaltigkeitsanforderungen für Lieferanten den Regelungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) Rechnung.

Ausschnitt der Erwartungen an Lieferanten & Dienstleister

Ökonomische Verantwortung

Die Unternehmen der DZ BANK Gruppe erwarten im Hinblick auf die ökonomische Verantwortung die Einhaltung der Regelung zu einem freien Wettbewerb und toleriert keinen Verstoß gegen Compliance-Regelungen im Zusammenhang mit Anti-Korruptionsregelungen und Anti-Geldwäsche-regelungen...

Ökologische Verantwortung

Die Unternehmen der DZ BANK Gruppe erwarten im Hinblick auf die ökologische Verantwortung neben der Einhaltung umwelt-rechtlicher Standards und der Minimierung der Umweltbelastungen ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem...

Soziale Verantwortung

Die Unternehmen der DZ BANK Gruppe erwarten im Hinblick auf die soziale Verantwortung neben der Anerkennung und Einhaltung der Menschenrechte die Einhaltung weiterer Anforderungen...

¹ Die Umsetzung/Ausgestaltung der 4 aufgeführten Maßnahmen/Werkzeuge erfolgt unterschiedlich in den Gruppenunternehmen

Risikomanagement in der DZ BANK Gruppe

Risikomanagement von Nachhaltigkeitsbezogene Risiken



Hintergrund

- Angelehnt an regulatorische Empfehlungen behandelt die DZ BANK Gruppe Nachhaltigkeitsrisiken nicht als eigenständige Risikoart, sondern integriert sie in die bestehenden finanziellen und nichtfinanziellen Risikoarten.



ESG-Risiken

- Identifizierung der ESG-Risiken als wesentliche übergreifende Faktoren, die für die DZ BANK Gruppe vor allem mittel- bis langfristige Risiken bergen.
- Im Fokus stehen derzeit:
 - physische Risiken, wie beispielsweise ein vermehrtes Eintreten von Naturkatastrophen und Überschwemmungen,
 - transitorische Risiken, die insbesondere aufgrund von Gesetzesinitiativen und verändertem Konsumverhalten entstehen.
- Physische und transitorische Risiken im Bereich Klima und Umwelt materialisieren sich etwa in Kredit-, Reputations- oder operationellen sowie versicherungstechnischen Risiken.



Governance

- Das Group Risk and Finance Committee ist zentrales Gremium für das Risiko-management in der DZ BANK Gruppe
- Mitglieder der Geschäftsleitung der DZ BANK für Finanzen, Risiko und Treasury sowie Mitglieder der Geschäftsleitung verschiedener Gruppenunternehmen

Nachhaltigkeitsbezogene Risiken und Wirkungen werden aus zwei Perspektiven betrachtet:

„Outside-in-Perspektive“:
Effekte aus ESG-bezogenen Herausforderungen auf die Risikopositionen

„Inside-out-Perspektive“:
Auswirkungen Geschäftstätigkeit auf Umwelt und Gesellschaft



Inhaltsübersicht

1

Allgemeines

2

Umwelt

3

Soziales

4

Governance

5

Weitere Informationen & Kontakt

Weitere Informationen, Berichte & Downloads

Links

- [!\[\]\(c8dce68b26731c7aa5915072fc9d68dd_img.jpg\) Investor Relations Website der DZ BANK AG](#)
- [!\[\]\(76b3245de86167eba9fcdc9cc9f32aa4_img.jpg\) Green Bonds der DZ BANK](#)
- [!\[\]\(13db7587f50867332e5bedc6a161739d_img.jpg\) Wertpapiere mit Nachhaltigkeitsbezug](#)
- [!\[\]\(7be5ea91065783fbb69e41ba5d9680f7_img.jpg\) Nachhaltigkeitswebsite der DZ BANK AG](#)

- [!\[\]\(38441ceaa711016e0bf2ad46ad394ff4_img.jpg\) Bausparkasse Schwäbisch-Hall](#)
- [!\[\]\(6e027340d4263908f264926b1ad81c5e_img.jpg\) R+V Versicherung](#)
- [!\[\]\(781510d64f329bf3c880acf086e884d6_img.jpg\) TeamBank](#)
- [!\[\]\(93cdf5b84f2bfec404f7441e84b6ba5c_img.jpg\) Union Investment](#)
- [!\[\]\(0f0f932ce3b5577a82f34ad23239a6e5_img.jpg\) DZ HYP](#)
- [!\[\]\(eae2be0f6c865f0a2febc97c99fc2475_img.jpg\) DZ PRIVATBANK](#)
- [!\[\]\(beb73fa08c38b910d1745a8873b27d81_img.jpg\) VR Smart Finanz](#)

Weitere Publikationen

- [!\[\]\(30a147af384f9f71632c2ff17bc706c8_img.jpg\) Berichte & Downloads der DZ BANK Gruppe](#)
 - Nachhaltigkeitsbericht nach ESRS (CSRD-Bericht)
 - Leitlinie Menschenrechte der DZ BANK Gruppe
 - Verhaltenskodex der DZ BANK Gruppe
 - Ausschlusskriterien DZ BANK Gruppe
 - Positionspapier Klima und Umwelt DZ BANK Gruppe
 - Nachhaltigkeitsanforderungen für Lieferanten der DZ BANK Gruppe

- [!\[\]\(b1b781be830eb908d845c527ab08d5f8_img.jpg\) Berichte & Downloads der DZ BANK AG](#)
 - Factsheet Nachhaltigkeit
 - Unser Nachhaltigkeits-Commitment gegenüber unseren Kunden
 - Verhaltenskodex der DZ BANK AG
 - Grundsatzerklärung Menschenrechte DZ BANK AG
 - Positionspapier Klima der DZ BANK AG
 - Ausschlusskriterien, Sektorgrundsätze und Nachhaltigkeitsprüfung der DZ BANK AG
 - PRB Progress Statement 2025 der DZ BANK AG
 - Rahmenwerk für nachhaltige Produkte der DZ BANK
 - ESG Produkt- und Transparenzstandard der DZ BANK

Investor Relations Ansprechpartner

Ihre Ansprechpartner



Dr. Kirsten Siersleben

Abteilungsleiterin
Generalsekretariat

Kirsten.Siersleben@dzbank.de
069 – 7447 1005



Markus Stachel

Gruppenleiter
Investor Relations

Markus.Stachel@dzbank.de
069 – 7447 9841



Patricia Giesel

Senior Referentin
Investor Relations

Patricia.Giesel@dzbank.de
069 – 7447 92799



Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Dieses Dokument ist durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral- Genossenschaftsbank („DZ BANK“) erstellt und zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument darf im Ausland nur in Einklang mit den dort geltenden Rechtsvorschriften verteilt werden, und Personen, die in den Besitz dieser Informationen und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen.

Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Die DZ BANK ist insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Dieses Dokument ist keine Finanzanalyse. Alle hierin enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments und stimmen nicht notwendigerweise mit denen dritter Parteien überein.

Die DZ BANK übernimmt keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments verursacht werden und/oder mit der Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments im Zusammenhang stehen. Eine Investitionsentscheidung bezüglich irgendwelcher Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs sowie Prospekts oder Informationsmemorandums erfolgen und auf keinen Fall auf der Grundlage dieses Dokuments.

Die Inhalte dieses Dokuments entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde.